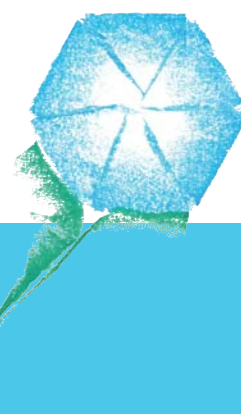




bbz



DAS THEMA



An das
ver.di Bildungs- und Begegnungs-
zentrum Clara Sahlberg
Koblanckstraße 10
14109 Berlin

Termin: 9.8.2013 bis 10.8.2013

Ort: ver.di Bildungs- und Begegnungszentrum
Clara Sahlberg, Koblanckstraße 10, 14109 Berlin
Tel.: 030/8067 13-0, Fax: -560
E-Mail: bst.berlin@verdi.de

Anmeldung: Mit Postkarte, per Fax oder E-Mail an:
Bildungs- und Begegnungszentrum Clara Sahlberg
Sichern Sie sich Ihre Teilnahme durch
umgehende Anmeldung.

Einladung: Die Vergabe der Teilnahme-Plätze erfolgt
nach Eingang der Anmeldung.

Kosten: 30,00 € inkl. MwSt. für ver.di-Mitglieder
Sozialrabatt von 25 % auf Anfrage
Teilnehmende, die nicht Mitglied der ver.di sind,
zahlen einen Zuschlag von 80,00 €.

ver.di übernimmt die Reisekosten ihrer Mitglieder
gemäß der gültigen Reisekostenregelung
(0,20 € pro Straßen-Entfernungskilometer der
einfachen Wegstrecke, max. 125 €)

Impressum

Herausgeber: Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft,
Bildungs- und Begegnungszentrum Clara Sahlberg,
Koblanckstraße 10, 14109 Berlin
V.i.S.d.P.: Herbert Schmidt, Tel.: 030/8067 13-516
Gesamtherstellung: tableau@t-online.de

Sommertagung 2013

**Gewerkschaften
und Zukunft
Wie geht es weiter
mit Europa?**

**Entwicklungschancen
für ein demokratisches
und soziales Europa**

9.–10. August 2013

**im ver.di Bildungs-
und Begegnungszentrum
Clara Sahlberg, Berlin**

Eine Veranstaltung
der Gewerkschaft ver.di
Bildungs- und Begegnungszentrum
Clara Sahlberg
GewerkschaftsPolitische Bildung
gemeinnützige GmbH

des Vereins CLARA e.V.



Die Europäische Union ist mittlerweile schon 20 Jahre alt oder sollte man besser sagen erst 20 Jahre jung. Sie steht im politischen Diskurs wie kaum ein anderes Thema. Einerseits wollen weitere Staaten Mitglied werden. Andererseits werden die Stimmen nicht leiser, die von einer „Fehlgeburt“ sprechen und wieder zurück zu mehr Nationalstaatlichkeit wollen.

Wie schon die EG in den 1950er Jahren war auch die Gründung der EU vor allem durch wirtschaftliche Aspekte motiviert. Als die 17 Staaten der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion innerhalb der EU 2002 den Euro als gemeinsame Währung einführten, glaubten oder hofften viele politische Akteure, dass sich die politische Union mehr oder wenig zwangsläufig aus der Währungsunion ergeben werde. Heute sehen wir, dass es eher schwieriger geworden ist, gesamteuropäisch zu denken und zu handeln. Die nationalstaatlichen Regierungen und Parlamente der Mitgliedsländer zögern oder sperren sich – mit unterschiedlichen Begründungen –, wenn es darum geht, weitere Kompetenzen an europäische Institutionen abzugeben.

Angesichts der aktuellen „Finanzkrise“ – der Krise der Finanzierung der Staatsschulden einzelner EU-Staaten – rührt die neuere Diskussion, ob es nicht erweiterter gesamt-europäischer Kompetenzen bedarf – z.B. eines europäischen Finanzministeriums –, um die Krise in den Griff zu bekommen, an zwei Grundfragen der EU:

- Wie kann eine mögliche Ausweitung der europäischen Kompetenzen („Vertiefung“) in Fragen der öffentlichen Finanzen mit einer Demokratisierung der EU und ihrer Gremien verknüpft werden?
- Wie können die sozialen und ökologischen Ziele und Aufgaben eines solidarischen Europas neben den wirtschaftlichen besser verortet werden?

FORTSETZUNG AUF DEN INNENSEITEN ...

... FORTSETZUNG DAS THEMA

Dies aktualisiert die seit der Gründung der EU immer diskutierte Frage und verleiht ihr neue Brisanz:

Wie geht es weiter mit Europa?

In der Auseinandersetzung mit diesen aktuellen und Zukunftsfragen stehen für die Gewerkschaften immer wieder auch Fragen an die eigene Organisation und ihr Handeln an, um zukunftsfähig zu bleiben:

- Wie entwickeln sich gewerkschaftliche Positionen zu Europa weiter?
- Welchen Einfluss können Gewerkschaften ausüben, um ein soziales, solidarisches Europa zu gestalten?

In dieser Tagung soll es um Standortbestimmung und Zukunftsperspektiven zu diesen Fragen gehen. Dazu haben wir ausgewiesene Expertinnen und Experten eingeladen.

Wer sich auf einen intensiven gedanklichen Austausch einlassen will und zugleich schöne Abende am Wannsee genießen möchte, sollte sich rasch anmelden.

ANREISEHINWEISE**Anreise mit der Bahn**

In Berlin mit der DB oder S-Bahn Linien S1 oder S7 in Richtung Wannsee / Potsdam bis Bahnhof Berlin-Wannsee; mit der Buslinie 114 bis Haltestelle Koblanckstraße

Anreise mit dem PKW

Autobahn 115 Ausfahrt Zehlendorf in Richtung Wannsee; von dort die Potsdamer Chaussee/Königsstraße (B 1) in Richtung Wannsee befahren und hinter der Wannsee-Brücke in die erste Querstraße rechts (Am Großen Wannsee) einbiegen und bis Ecke Koblanckstraße fahren.

Bis 18.00 Uhr Anreise für Tagungsteilnehmende

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr **Begrüßung**

Herbert Schmidt, ver.di Bildungs- und Begegnungszentrum

19.15 Uhr **Vortrag und Diskussion**

**Die politische Entwicklung in Europa
Brüche zwischen den EU-Ländern
Trends der Renationalisierung und Entdemokratisierung**

Prof. Dr. Frieder Otto Wolf,
ehem. MdEP, Freie Universität Berlin

Ab 21:00 Uhr **Gemütliches Beisammensein**



9:00–10.00 Uhr **Einstimmung**

Was erwarte ich von der Politik?

Welche Fragen will ich beantwortet bekommen?

Diskussion in Kleingruppen

10.30–12.30 Uhr **Vortrag und Diskussion**

**Entwicklungschancen für ein demokratisches Europa
trotz aktueller Krisen und Schwierigkeiten**

- Welche Gefahren liegen in nationalistischen Tendenzen?
- Wie kann die Transparenz politischer Entscheidungen und europäischer Entwicklungen maßgeblich verbessert werden?
- Die Bedeutung des Parlaments im Verhältnis zu EU-Kommission und EU-Rat

Dr. Sylvia-Yvonne Kaufmann, Vizepräsidentin des EU-Parlaments a.D., Landesvorsitzende Europa-Union Berlin

12.30 Uhr Mittagessen

14:00–15.00 Uhr **Einstimmung**

Was erwarte ich von der Gewerkschaft?

Welche Fragen will ich beantwortet bekommen?

Diskussion in Kleingruppen

15.30–17.30 Uhr **Vortrag und Diskussion**

**Wohin steuert Europa?
Überlegungen der ver.di für ein demokratisches
und soziales Europa**

Frank Bsirske, Vorsitzender der ver.di, Vorsitzender der Union Network International (UNI Europa)

18.00–19.00 Uhr **Nachbetrachtungen und Ausblick**

Anschließend **Grillfest**

SONNTAG, 11.8.2013

Bis 9:00 Uhr Frühstück

Anschließend Abreise

Ich möchte teilnehmen an der

**Sommertagung „Gewerkschaften und Zukunft“:
Wie geht es weiter mit Europa?**

9.–10. August 2013 im ver.di Bildungs- und Begegnungszentrum Clara Sahlberg, Berlin

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Übernachtung wird benötigt: Fr/Sa ja nein
Sa/So ja nein

Mitglied in ver.di: ja nein

Ort/Datum

Unterschrift